

Händler zeigen Angebot in Kellen

KLEVE-KELLEN (zel) Die Neugestaltung von Möbel Kleinmanns (siehe Artikel unten) war für Geschäftsleute aus Kellen der Anlass, sich zusammen zu schließen. Die Händler hatten sich getroffen, um sich am Programm am 27. und 28. September zu beteiligen. „Das ist für uns der Anlass, uns als Gemeinschaft zu präsentieren“, sagt Peter Jansen vom gleichnamigen Malerbetrieb. Man wolle jetzt nicht einen Verein gründen, sondern erst einmal einen losen Zusammenschluss bilden. „Ziel soll sein, die Kunden dafür zu sensibilisieren, welches Angebot es in Kellen gibt“, sagt Jansen. Das Event bei Kleinmanns sei jetzt quasi der Startschuss. Weitere gemeinsame Aktionen seien durchaus denkbar. Neben Kleinmanns und Jansen sind Blumen Ebben, Tilders Raumausstattung, die Löwen-Apotheke, Rinke Radio Fernsehen, Geschenkehaus Dirmeier, Eiscafé und Pizzeria Primavera sowie die R&G Rhythm and Groove Factory mit dabei.

MELDUNGEN

Rentenberatung am Donnerstag in Kalkar

KALKAR (RP) Rentenberatung durch den Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund und Fachberater der Barmer Udo Schaale ist am Donnerstag, 25. September, von 15.30 bis 17 Uhr. Der Termin findet in der Volksbank Kleverland, Geschäftsstelle Kalkar statt.

Tipps bei unbezahlten Rechnungen in NL

KLEVE (RP) Am Dienstag, 23. September, stellen Experten aus Deutschland und den Niederlanden den unterschiedlichen Umgang mit unbezahlten Rechnungen vor. Die Veranstaltung beginnt um 16 Uhr in der Kanzlei Strick und ist kostenlos. Anmeldung unter veranstaltung@2connectbusiness.de

Neue Messe für die Binnenschiffer

Mit einer neuen Veranstaltung möchte das Wunderland Kalkar Fachbesucher aus dem Bereich der Binnenschifffahrt in das Messe- und Kongresszentrum ziehen. Ende September ist dort zum ersten Mal die „Shipping Technics Logistics“.

VON CHRISTIAN SCHWARZ

KALKAR Die großen Werbebanner am Rhein hängen bereits. Sie sind für die Besatzungen der vorbeiziehenden Schiffe gut lesbar. Sie preisen eine neue Messe an, die am 30. September und 1. Oktober auf dem Gelände des Messe- und Kongresszentrums im Wunderland Kalkar veranstaltet wird. Zum ersten Mal ist dann die „Shipping Technics Logistics (STL)“ in Kalkar, eine Fachmesse für die Binnenschifffahrtsbranche. An den beiden Messtagen werden knapp 6000 Besucher aus der Branche erwartet.

„Nach über zehn Jahren Pause wird damit in Deutschland wieder eine Messe für diese Branche angeboten. Zuletzt fand sie im Jahr 2003

„Mit 170 Ausstellern sind die Messehallen komplett ausgebucht“

Leon Westerhof
Organisator

in Duisburg statt“, sagt Leon Westerhof, Organisator der STL. Die Nachfrage sei hoch, mit 170 Ausstellern seien die Messehallen „komplett ausgebucht“. Kalkar sei als Standort prädestiniert für eine solche Messe, so Westerhof: „Wir liegen keine 70 Kilometer von Duisburg, dem größten Binnenhafen Europas, entfernt. Und zu den Rheinmündungshäfen sind es weniger als zwei Autostunden – wir sind also gut zu erreichen.“ Die Anbieter kämen überwiegend aus Deutschland und den Niederlanden, die Besucher hätten sich aus vielen anderen Ländern angekündigt: „Wir haben zum Beispiel Zusagen aus Österreich, Rumänien und der Schweiz.“ Auf rund 9000 Quadratmetern Hallen-



Passende Kulisse für die Binnenschifffahrtmesse: Das Kernwasserwunderland liegt direkt am Rhein, auf dem täglich zahlreiche Binnenschiffer unterwegs sind.

ARCHIVFOTO: KLAUS-DIETER STADE

fläche soll den Fachbesuchern ein breites Angebot aus nahezu allen Bereichen der Binnenschifffahrt gezeigt werden. „Wir wollen die gesamte Wasserstraße bedienen. Das bedeutet: Unter den Ausstellern sind Werften, Experten der Metall- und Elektroindustrie sowie Banken und Versicherungen“, sagt Westerhof. Zusätzlich zu den Ausstellungen in den Messehallen soll es Exponate im Freigelände am Rhein geben. Darunter auch zwei Arbeitsschiffe. Für Aussteller und Besucher wird ein All-inklusive Konzept ange-

boten. Die Anbieter erhalten neben dem Messestand und Stromanschluss auch einen Einladungsservice – Kunden werden von der Messe Kalkar eingeladen. Für sie bedeutet das dann: freier Eintritt sowie kostenlose Getränke und Essen. Zusätzlich können sie noch eine Übernachtung in einem der sechs Hotels auf dem Gelände des Wunderlands buchen. Am Abend des ersten Tages gibt es die „Dock'n'Rock“-Party mit Showprogramm. „Die kleine Branche lebt vom Netzwerken. Deshalb ist es wichtig, dass man sich am

Ende eines solchen Messtages in geselliger Runde näher kennenlernen kann“, sagt Frank Wittig, Veranstalter vom „Ball der Schifffahrt Duisburg“. Er stand der Messe Kalkar mit seinem Bruder Ralf für die Abendplanung als Berater zur Seite.

„Das Gelände hat ein richtiges Pfund zu bieten: Es gibt Messehallen, Veranstaltungsorte und Hotels auf einem Fleck – das muss man nutzen“, sagt Wittig. „Ob die Messe gut wird, hängt letztlich von der Zufriedenheit der Aussteller und Kunden ab. Ich bin aber fest davon über-

zeugt, dass sie ein Erfolg wird“, sagt Han Groot Obbink, Geschäftsführer des Wunderlands Kalkar. Deshalb habe man bereits den Termin für 2015 reserviert. Dann soll die „Shipping Technics Logistics“ sogar an drei Tagen stattfinden – vom 29. September bis 1. Oktober 2015.

„Shipping Technics Logistics“, 30. September bis 1. Oktober 2014 im Messe- und Kongresszentrum des Wunderlands Kalkar; Öffnungszeiten der Messe, jeweils von 13 bis 21 Uhr. Infos unter www.messekalkar.de

18 Altenpfleger legen erfolgreich ihr Examen am Fachseminar ab

Fast alle haben bereits einen Arbeitsplatz gefunden. Das zeigt die große Nachfrage nach examinierten Fachkräften in diesem Bereich.

KLEVE (RP) Am Fachseminar für Altenpflege des Vereins für Haus- und Krankenpflege in Kleve haben 18 Auszubildende das Examen in der Altenpflege erfolgreich abgelegt. Traditionell leitete ein von den Auszubildenden mitgestalteter Wortgottesdienst den feierlichen Abschluss der Ausbildung ein. Anschließend erhielten folgende examinierten Altenpfleger ihre Zeugnisse und Urkunden: Dana Bleijdorn (St. Josef – Haus für Senioren, Kleve-Griethausen), Katrin Cornelissen (Seniorenzentrum St. Elisabeth-Haus, Xanten), Jasmin Domnick (Seniorenzentrum Franziskus-Haus, Kleve), Ramona Gularik (Kloster-Residenz Till-Moyland), Jannika Hendricks (Seniorenzentrum Franziskus-Haus, Kleve), Judith Huismann (Hildegardis-Haus – Haus für Senioren, Goch),

Melanie Ingenpaß (Regina Pacis – Haus für Senioren, Kevelaer), Ann-Kathrin Kempkes (Seniorenzentrum Willibrordhaus, Kleve), Yvonne Klösters (Hildegardis-Haus – Haus für Senioren, Goch), Helene Kramer (Cellitinnen-Seniorenhaus Burg Ranzow, Kleve), Ramona Krosche (Seniorenresidenz zum Tiergarten, Kleve), Melanie Peasley (Seniorenzentrum Herz-Jesu-Kloster, Kleve), Tobias Rink (Pflegeheim Haus Simon, Qualburg), Lisa Ruhnke (Marienstift – Haus für Senioren, Kalkar), Rebekka Sander (Marienstift – Haus für Senioren, Kalkar), Christin Torwesten (Cellitinnen-Seniorenhaus Burg Ranzow, Kleve), Ina Verhoeven (St. Helena – Haus für Senioren und Menschen im Wachkoma, Kalkar), Nadja Weht (Evangelische Stiftung, Kleve), Schulleiterin Claudia Martin, Dr.

Peter Enders, Hauptgeschäftsführer der Katholischen Karl-Leisner-Trägergesellschaft, Dozenten, Heim- und Pflegedienstleiter, Praxisanleiter sowie die Angehörigen und Freunde gratulierten herzlich.

„Unsere Auszubildenden sind in der Lage, alte Menschen selbstständig und eigenverantwortlich zu pflegen, sie zu beraten, zu begleiten und umfassend zu betreuen“, so Claudia Martin, Leiterin des Fachseminars für Altenpflege.

Das Fachseminar vermittelt die theoretischen Grundlagen für eine professionelle Altenpflege entsprechend den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen. In ihren Ausbildungsbetrieben konnten die Auszubildenden die erworbenen Kenntnisse in der Praxis umsetzen. Fast alle Absolventen haben bereits einen Arbeitsplatz gefunden.

City Netzwerk will Handel in Kleve attraktiver machen



Johannes Hülsmann ist Vorsitzender des KCN.

ARCHIVFOTO: EVERS

KLEVE (RP) Bei seiner jüngsten Mitgliederversammlung wählte das Klever City Netzwerk (KCN) einen neuen Vorstand. Vorsitzender wurde Johannes Hülsmann (Galeria Kaufhof). Ihm zur Seite stehen als zweiter Vorsitzender Max-Ingo Festing (Saturn), Thuong Nguyen-Huu (Nguyen-Huu Consulting) als Schatzmeister, Sven Verfondern (Schuhhaus Fußorthopädie Verfondern) als Schriftführer, Ute Schulze-Heiming (Kleve Marketing) sowie die vier Beisitzer Julia Hoffmann, Jörg Hopmans, Gaby Kreusch und Steven Eckford. Johannes Hülsmann warb für ein noch stärkeres Engagement im City Netzwerk, um Kleve und den Klever Handel noch attraktiver zu gestalten und so weiterhin erfolgreich zu sein.

Auch Max Ingo Festing will in seiner Amtszeit die Klever Händler motivieren, mehr für die Attraktivität ihres Handelsstandortes zu tun. Dabei müsse auch überlegt werden, ob die Ressourcen ausreichen, die dem Netzwerk für die innerstädtischen Aktivitäten zur Verfügung stehen. Das den Handel beherrschende Thema „Multichanneling“ wurde in einem Impulsvortrag von Thuong Nguyen-Huu und Sandra und Manuel Lopes von SCSports beleuchtet. Die in Kleve ansässigen Fachleute bieten den KCN-Mitgliedern eine Beratung in Sachen onlineshop an.

Möbel Kleinmanns setzt Küchen mitten in die Natur

KLEVE-KELLEN (zel) Irgendwie passend: Als Dorothea Heeks der Presse gerade das neue Konzept von Möbel Kleinmanns erläutert, muss sie kurz unterbrechen. Ein älterer Herr kommt ins Möbelhaus. Er braucht ein paar Schrauben – dem Mann wird schnell geholfen. Er bekommt die gesuchten Teile.

Für Dorothea Heeks ein typischer Fall. „Das ist ein guter Beleg für den Service hier im Haus, die Kunden bekommen auch nach vielen Jahren noch die Ersatzteile“, sagt die Frau, die federführend die neue Imagekampagne des Familienunternehmens betreut. „Wir wollen Kleinmanns als Marke positionieren“, sagt Geschäftsführer Gerd Kleinmanns, der das Möbelhaus in dritter Generation führt. Sich abgrenzen von der Konkurrenz, eigene Stärken betonen, neu und attraktiv auftreten – damit möchte das Unternehmen punkten. Und weil das Möbelhaus vom Niederrhein kommt, soll die Region auch im Mittelpunkt stehen. „Der Niederrhein ist eine unheimlich schöne Gegend, das müssen wir bewusst machen, auch um die Menschen zu ermuntern, vor Ort einzukaufen.“ Kleinmanns setzt auf die Heimat als Imagekonzept und hat diese Ausrichtung auch fil-

misch in Szene setzen lassen. Die Niederrhein Medien Agentur hat witzige Spots draußen in der Landschaft produziert. Da wurde ein Bett ins Kornfeld gestellt, Senior-Chef Ernst Kleinmanns (86) mit einer Angel auf ein rotes Sofa an den Breijpot Kellen gesetzt, für einen dritten Spot baute Kleinmanns sogar eine Küche in Salmorth auf. Ein Dreh, den Kuh „Harmony“ ordentlich aufmischte. Der Vierbeiner machte sich nämlich selbstständig und warf die Küchenzeile in freier Natur erst einmal um.

Der Spot wird beim Tag der offenen Tür von Kleinmanns erstmals öffentlich vorgeführt. Dann präsentiert sich das Haus auch mit neuer roter Fassade und neu gestaltetem Ladenlokal. Beginn ist am Samstag, 27. September, um 10.30 Uhr mit vielfältigen Programm. Im Blickpunkt steht dabei auch das Projekt Essbare Gärten, an dem sich auch Kleinmanns beteiligt. Die Firma stellt eine Küche zur Verfügung, in der einmal im Quartal Mütter unter Anleitung von Gastronomen aus der Region kochen können.

Am Sonntag ist zum verkaufsoffenen Sonntag von 13 bis 18 Uhr Programm. Unter anderem wird die Frauengemeinschaft Kellen dann eine Kaffeetafel präsentieren.



Im neuen Spot hat Möbel Kleinmanns eine Küche in der Natur platziert. Kuh „Harmony“ grast derweil friedlich weiter.



Die Damen und Herren erhielten jetzt ihre Abschlusszeugnisse. Sie haben ihr Examen am Fachseminar für Altenpflege des Vereins für Haus- und Krankenpflege in Kleve bestanden.

FOTO: PRIVAT